

Resurrection Life of Jesus Church

ABLEHNUNG ÜBERWINDEN

RLJ-1086-DE

JOHN S. TORELL

17. JUNI 2007

TEIL 1: WIE ES BEGINNT

Der Mensch ist ein geschaffenes Wesen, eingerichtet um nach von Gott aufgestellten Vorgaben zu operieren. Eine der Arten und Weisen, wie wir funktionieren sollen, ist in der Beziehung mit Gott und unserem Ehepartner. **1. Mose 1:26-27; 2:18-25**

TRENNUNG VON GOTT

Alle Menschen erleben die erste Ablehnung im Augenblick der Empfängnis, wenn eine vollkommene Seele mit einem sündhaften Körper aus Fleisch und Blut verbunden wird, der die Seele von Gott trennt. **Psalm 51:5; Römer 5:10-21**

ABLEHNUNG IM MUTTERLEIB

Ablehnung ist nicht auf den einen Moment der Empfängnis beschränkt, sondern kann oft erfolgen und das Baby im Mutterleib angreifen während die Mutter sich mit Beziehungen zu anderen Menschen und den daraus resultierenden Konflikten auseinandersetzt. Das Baby hört Flüche, schmutziges Reden und schreckliche Musik. Mütter, die rauchen, Alkohol trinken oder andere Drogen nehmen, zwingen das Baby, ebenfalls drogenabhängig zu werden.

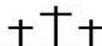
Eltern, die sich in der Zeit der Schwangerschaft streiten, verursachen ebenfalls Ablehnung in dem Baby und ängstigen dieses Kind für den Rest seines Lebens. Nur Erlösung und Befreiung können die Wunden aus dem Mutterleib heilen.

Zur Zeit der Geburt wird das winzige Baby in eine sündhafte Welt geworfen und hat keine andere Wahl als sich an Eltern zu hängen, die durch Sünde geschädigt oder gar ruiniert sind. Ich habe noch nie ein christliches Ehepaar getroffen, das sich noch nie gestritten hat und wenn es um unerrettete Menschen geht wird das Neugeborene förmlich den Wölfen vorgeworfen. **Hosea 4:6-14, 8:1-7**

DIE ZERSTÖRUNG VON KINDERN

Wenn ein Ehepaar sich streitet, anschreit und böse Schimpfworte an den Kopf wirft, werden seine Kinder geschädigt und erfahren eine tiefe Ablehnung, die tiefe Furchen in ihre Seele gräbt und wodurch sie geistlich entwicklungsverzögert leben. Wenn die Eltern einander schlagen, lernen die Kinder, dass Gewalt ein Weg zum Sieg in einem Konflikt ist und machen das Kind schlimmstenfalls zu einem zukünftigen Mörder. Das folgende Bibelzitat wirkt sowohl im Guten als auch im Bösen. **Sprüche 22:6**

Ein gottesfürchtiges Leben zu führen und Kinder zu erziehen ist die Aufgabe Nummer eins für Eltern und wenn sie dabei versagen hat das schlimme Konsequenzen für das Kind. **5. Mose 6:1-17**



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaac.org

Ärger, Eifersucht, Wut, Lügen, Betrug etc. sind erlernte Verhaltensweisen von den Eltern. Seit den 1950er Jahren benutzen Eltern den Gott dieses Zeitalters, das Fernsehen, um ihre Kinder zu lehren, wie man lügt, betrügt, verletzt, stiehlt, mordet, Unzucht und Ehebruch treibt, sich scheiden lässt und andere Menschen übers Ohr haut. Man schaue nur auf die drogenverrückte Generation der sogenannten „Baby Boomer“, welche zu den Eltern der unkontrollierbaren Hippie-Generation wurde, die nun wiederum die Eltern derer darstellt, die ohne Moral, Ziel und Sinn auf der Erde herumstreunen.

Die Gemeinde Jesu Christi hat es unterlassen, die Anweisungen, die der Apostel Paulus der Gemeinde in Ephesus gegeben hat, zu hören, zu lehren und zu leben. **Epheser 4:20-32, 5:1-20**

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?